



Indien - Nordindien | Mit Kinder, Wildlife

Gir Nationalpark

Heimat der einzigen wildlebenden Population des Asiatischen Löwen

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Reiseübersicht

Der Gir-Nationalpark ist ausserhalb Afrikas das letzte Refugium des Löwen. Der asiatische Löwe wanderte vor 100 Jahren von Griechenland bis Westasien (Bengalen) und zum östlichen Himalaya, starb dann jedoch fast aus. 1910 gab es in Gir nur noch alarmierende 15 Tiere. Zwischenzeitliche Schutzmassnahmen hoben den Bestand auf 400 Löwen an. Der majestätische Gir-Löwe (*Panthera leo goojratensis*) wird bis zu 2,7 m lang. Ellbogenbüschel und auffällige Bauchfalten unterscheiden ihn vom afrikanischen Löwen, dessen Mähne mächtiger ist. Der männliche Gir-Löwe hat eine dickere und buschigere Schwanzquaste, ist zudem heller. Beide Arten lieben es, bei Tag im Schatten zu ruhen und nach Einbruch der Dunkelheit nach Beute zu jagen. Der Gir-Nationalpark ist 1412 km² gross und bedeckt von Laubwald, Akazienhainen und Grasland. In Gir befindet sich Indiens grösste Population von Marchkrokodilen. Ferner leben im Nationalpark 45'000 Chitals (Spotted Deer) sowie 250 Leoparden.

Tierarten im Park

Gir-Löwe, Leopard, Panther, Sambar-Hirsch, Nilgai-Antilope, Chowsingha (Vierhornantilope), Chital (Spotted Deer), Wildschwein, Waran, gestreifte Hyäne, Schakal, Phyton, Marschkrokodil sowie 55 Vogelarten wie Schlangennadler, Bussard, Eule, Oriol, Fliegenfänger, Grauer Drongo und Weisshalsstorch.

Reiseprogramm - 3 Tage

Tag 1-3 Programm

Detailprogramm

Tag 1-3

Programm

1. Tag

Anreise, evtl. erste Sarfari

2. Tag

Heute unternehmen Sie zwei Safaris

3. Tag

Abreise

Safaris

Die Jeepfahrten finden morgens und nachmittags statt, in Begleitung eines Rangers der Parkverwaltung. Zeitdauer: etwa zwei Stunden.



Lodge



F / M / LB / A

Termine & Preise

3 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Weitere Informationen

Tierarten im Park

Gir-Löwe, Leopard, Panther, Sambar-Hirsch, Nilgai-Antilope, Chowsingha (Vierhornantilope), Chital (Spotted Deer), Wildschwein, Waran, gestreifte Hyäne, Schakal, Phyton, Marschkrokodil sowie 55 Vogelarten wie Schlangennadler, Bussard, Eule, Oriol, Fliegenfänger, Grauer Drongo und Weisshalstorcht.

Übernachtungsmöglichkeit

Die Taj Gir Lodge gehört der Taj-Hotelgruppe und verfügt über 29 Zimmer inklusive 2 Suiten. Alle Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen über Telefon, TV und Kühlschrank und Bad. Im Restaurant wird lokale indische Küche serviert aber auch kontinentale Gerichte.

Das Lion Safari Camp liegt in einem riesigen, privaten Mangohain mit 900 Bäumen. Die zehn zweckmässig eingerichteten Luxus-Zelte blicken zum Fluss und verfügen über Badezimmer mit Badewanne und Dusche. Die Küche im Freiluft-Restaurant ist international. TV-Raum und Souvenirshop.

Safaris

Die Jeepfahrten finden morgens und nachmittags statt, in Begleitung eines Rangers der Parkverwaltung. Zeitdauer: etwa zwei Stunden. Eintrittsgebühr obligatorisch.

Anreise

Nächste Städte sind Veraval (42 km) und Junagadh (54 km). Nächste Flughäfen sind Keshod (37 km), Diu (105 km), Rajkot (158), Bhavnagar (277 km) und Ahmedabad (374 km).

Beste Reisezeit

Anfang November bis März. Von Juli bis September ist der Park geschlossen. Ab Mitte März bis Juni ist es sehr heiss.

Hinweis

Seit Februar 2026 sind **Mobiltelefone** in Indiens Nationalparks **nicht erlaubt**, um die Tiere und ihr natürliches Habitat weniger zu stören.

Mobiltelefone dürfen während der Safari **nicht benutzt oder mitgeführt** werden.

Weiterhin erlaubt ist das **Fotografieren mit Kamera**.

Referenz-Weblink:

<https://www.indien.ch/de/reise/gir-nationalpark?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>